

Mag. Gernot Blümel, MBA
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.314.144

Wien, 29. Juni 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 6471/J vom 29. April 2021 der Abgeordneten Dr. Stephanie Krisper, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Die gegenständliche Studie ist auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (BMF) veröffentlicht.

Zu 2.:

Beauftragt wurde die wissenschaftliche Erarbeitung von Grundlagen eines fundierten epidemiologischen Monitorings im Bereich Glücksspiel und Glücksspielsucht, das eine regelmäßige Berichterstattung zur aktuellen Situation und Entwicklung ermöglicht.

Bei der gegenständlichen Studie kam ein Methodenmix aus (Literatur-)Recherche und systematischer Recherche von verfügbaren Datenquellen zur Anwendung.

Zu 3.:

Es wird anhand der in dieser Studie definierten Schlüsselindikatoren und Empfehlungen an der Erstellung eines umfassenden Monitoring-Systems im Bereich des Glücksspiels und damit assoziierter Probleme gearbeitet.

Zu 4.:

Die Kosten belaufen sich auf 99.600 Euro.

Zu 5., 7. und 10.:

Es darf auf die Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 384/J vom 19. Dezember 2019, Nr. 908/J vom 17. Februar 2020 und Nr. 5327/J vom 12. Februar 2021 verwiesen werden.

Zu 6.:

Die Vergaben erfolgten immer entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes i.d.g.F.

Zu 8.:

Im Auftrag der Stabsstelle für Spielerschutz im BMF erstellte Studien bzw. mögliche Kurzfassungen und/oder Factsheets zu Studienergebnissen werden grundsätzlich auf der Homepage des BMF veröffentlicht.

Zu 9.:

Die Erkenntnisse diverser Studien sind die Basis der Arbeiten der Stabsstelle für Spielerschutz in ihrem Gesamtspektrum. Eine Aufzählung kann daher nur exemplarisch erfolgen. Beispielsweise ist die Durchführung einer Studie zu Sportwetten und Glücksspiel eng mit den Ergebnissen vorangegangener Studien verbunden. Weiters wird an der Errichtung einer Bundes-Sperrdatenbank gearbeitet.

Zu 11.:

Die im Auftrag der Stabsstelle für Spielerschutz erstellten Studien bilden die Grundlage weiterer laufender Arbeiten und Überlegungen des BMF im Spielerschutzbereich, gegebenenfalls schließt dies die Vergabe weiterer Studien ein.

Der Bundesminister:

Mag. Gernot Blümel, MBA

Elektronisch gefertigt

